



ASIEN: CHINA

## VON DER WÜSTE TAKLAMAKAN ZUM BERGRIESEN MUZTAGH ATA TREKKING UND KULTUR AN DER CHINESISCHEN SEIDENSTRASSE

- > 5 Tage Trekking mit Packtieren im Karakorum zum 7.500 m hohen Muztagh Ata
- > 6 Tage Trekking mit Packkamelen in der Wüste Taklamakan
- > Besuch der Oasenstädte entlang der Seidenstraße
- > Besichtigung der kulturellen Höhepunkte der alten Kulturen Xinjiangs
- > Traditionen und Kultur der Uiguren

Auf den alten Handelsrouten der Seidenstraße am Rande der großen Sandwüste Taklamakan wurden einst nicht nur Waren, sondern auch Alltagskulturen, Philosophien und Erfindungen transportiert. Heute führen diese Routen durch die chinesische Provinz Xinjiang an der Grenze zu Zentralasien.

Die große Sandwüste Taklamakan ist umgeben von den drei Gebirgen Pamir, Kunlun und Karakorum. Dichte Nadelwälder, weite Steppen, Salzseen, Wüsten und über 8.000 m hohe Gipfel – Xinjiang ist von landschaftlicher Vielfalt und Schönheit.

Auf unserer Reise erleben wir die Höhepunkte alter Kulturen, fahren von Kashgar auf dem Karakorum-Highway zum Ausgangspunkt unserer 5-tägige Trekkingtour zum Basislager des Muztagh Ata (7.500 m) und sind 6 Tage mit Packkamelen und zu Fuß in der Taklamakan auf den Spuren der historischen Seidenstraße unterwegs.



## REISEDETAILS

## **1. Reisetag:**

Flug von Deutschland über Astana nach Urumqi, Hauptstadt der Provinz Xinjiang.

## **2. - 3. Reisetag:**

Am Morgen Ankunft in Urumqi. Weiterfahrt nach Turpan. In der Turpan-Senke - dem „Glutofen“ Chinas - bis zu 150 Meter unter dem Meeresspiegel, ist über die Jahrtausende ein einzigartiges Bewässerungssystem entstanden, das eine fruchtbare Landwirtschaft ermöglicht. Wir erfreuen uns an kernlosen Weintrauben und süßen Melonen. Die Oasen in der Turpan-Senke waren immer auch Stationen entlang der nördlichen Seidenstraße. In den Kulturstätten der Region besuchen wir die historischen Stätten GaoChang, JiaoHe, die Astana-Gräber, das Emin-Minarett und die dazugehörige Moschee, die Buddha-Grotten von Bezilik, sowie das Karez-Bewässerungssystem und das Dorf Tuyuk. Mittagessen bei einer uigurischen Familie. Übernachtung im Hotel. Am Abend des 3. Tages nehmen wir den Nachtzug (Schlafwagen; 6-Bett- oder 4-Bett-Abteil) nach Kucha. (740 km; 9 Std.)

## **4. - 5. Reisetag:**

Entlang der Nordroute der Seidenstraße um die Wüste Taklamakan sind zahlreiche Oasenstädte entstanden. In Kucha erwarten uns einige Besonderheiten: die Buddha-Grotten von Kizil, die Ruinen von Subash. Wir fahren zur Tien-Shan-Schlucht und besichtigen die historischen Stätten den Qiuci Palast und die Große Moschee. Am Abend des 5. Tages fahren wir mit dem Nachtzug (Schlafwagen; 6-Bett oder 4-Bett-Abteil) nach Kashgar (710 km; 9 Std.).

## **6. Reisetag:**

Kashgar, das Zentrum der uigurischen Kultur und der wohl wichtigste Knotenpunkt der einstigen Seidenstraße. Wir besuchen die IdKah-Moschee, das Mausoleum Apak Huja, den bekannten Sonntags-Basar, die Altstadt, die Handwerkermärkte und viele weitere in der Stadt verteilte Besonderheiten. Am 13. Tag werden wieder in Kashgar sein, falls wir heute nicht alle Highlights schaffen. Übernachtung im Hotel.

## **7. Reisetag:**

Transfer mit dem Kleinbus zum Karakul-See (200 km Fahrt auf dem legendären Pamir-Highway auf 3.500 m Höhe) Unterwegs kaufen wir auf dem Lokalmarkt in Opal noch Lebensmittel ein. Der Nachmittag ist zur freien Verfügung am See und dient auch der Anpassung an die Höhe von etwas über 3000 m. Abendessen und Übernachtung in kirgisischen Lehmhütten oder im Zelt.

### **8. - 12. Reisetag:**

Während des 5-tägigen Trekkings mit Packtieren am Fuß des Muztagh Ata wandern wir durch eine atemberaubende Hochgebirgslandschaft. Wir übernachten in den Lehmhäusern von kirgisischen Schäfern, die ihre Yak-Herden in der großen Höhe grasen lassen oder in Zelten – in einer Höhe von 3.600-4.200 m. Im Herbst besitzt die Region meistens eine stabile Hochdruckwetterlage, die Fernsicht ist entsprechend grandios. Die Anpassung an die Höhe geschieht langsam. Die beeindruckende Berglandschaft des Muztagh-Ata-Massivs und des benachbarten Kongur-Shan-Massivs mit den mächtigen Gletschern auf ihren Gipfeln und dem blauen Himmel der herbstlichen Hochdruckwetterlage sind ein ganz besonderes Wandererlebnis. Am 10. Tag erreichen wir (optional) das Muztagh Ata Basislager auf 4.450 m Höhe oder den unteren Gletscherrand. Am 11. Tag überschreiten wir einen Pass auf 4750 m Höhe, gehen aber gleich wieder ins nächste Tal runter. Am späten Nachmittag des 12. Tages Rückfahrt nach Kashgar (5 Std.), Übernachtung im Hotel.

### **13. Reisetag:**

Ruhetag in Kashgar zur freien Verfügung. Auf Wunsch können auch Tagestouren organisiert werden, z.B. zum Oytagh Gletscher Naturpark im Pamir oder zu uigurischen Familien im Tien Shan.

### **14. Reisetag:**

Fahrt nach Hotan an der Südroute der Seidenstraße. Unterwegs Stopps in den Oasenstädten Yengisar (Messerhandwerk), Yarkand (Moschee und Mausoleum) und Kargilik (Moschee und Lokalmarkt). Die alte Oasenstadt Hotan am Südrand der Taklamakan ist weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt für seine Seidenwebereien, die Teppichknüpfer, für Jadeschmuck und das aus der Rinde des Maulbeerbaums gewonnene Papier. Übernachtung im Hotel. (530 km; ca. 6 Std.).

### **15. - 20. Reisetag:**

Trekking mit Packkamelen auf den Spuren der früheren Seidenstraßen-Karawanen durch die Sandwüste Taklamakan. Die uigurischen Führer und unser Gruppen-Koch werden dafür sorgen, dass wir immer genug Wasser und Proviant haben. Die Navigation durch die Wüste überlassen wir auch den Kamelbesitzern. Die tägliche Wanderstrecke liegt bei etwa 15 km (6 Std.). Auf dem feinen und warmen Sand (im Oktober) der Wüste kann man sogar barfuß laufen. Die uigurischen Kamelbesitzer werden sich auch mit ans Lagerfeuer setzen und ihre Geschichten und Mythen aus der Wüste und dem Alltag erzählen. Übernachtungen im Zelt oder unter freiem Himmel (Tausend-Sterne-Hotel). Ein klarer abendlicher Sternenhimmel, wie ihn nur wenige kennen, ist uns sicher. Am Ende des 20. Tages erreichen wir die Piste in der Nähe unseres Ausgangspunktes, von wo wir mit dem Bus zurück nach Hotan ins Hotel gebracht werden.

## 21. Reisetag:

Heute besichtigen wir die Stadt Hotan: eine traditionelle Seidenspinnerei, eine Teppich-Knüpfferei, den Jade-Fluss und den daneben liegenden großartigen Jade-Markt, das Grab des Asim und die dazugehörige Moschee. Übernachtung in Hotan, oder Nachtflug zurück nach Urumqi und Übernachtung dort im Hotel.

## 22. -23. Tag:

Falls wir in Hotan übernachtet hatten, geht es am Mittag mit dem Inlandsflug zurück nach Urumqi. In Urumqi werden wir noch das lohnenswerte Provinzmuseum besuchen, wo viele der Ausgrabungsfundstücke aus der Taklamakan ausgestellt sind. Eventuell gibt es noch einen kleinen Rundgang durch die Innenstadt dieser riesigen schnellwachsenden chinesischen Metropole. Übernachtung im Hotel. Rückflug nach Deutschland am nächsten Vormittag.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
19.09.2015	11.10.2015	X	3.490 €
3290,- € bei einer Gruppengröße von 8-12 TeilnehmerInnen			
10.10.2015	01.11.2015	X	3.490 €
3290,- € bei einer Gruppengröße von 8-12 TeilnehmerInnen			
18.03.2016	09.04.2016	X	3.390 €
16.09.2016	08.10.2016	X	3.390 €
07.10.2016	29.10.2016	X	3.690 €
Reiseleitung Andreas von Heßberg			
05.05.2017	27.05.2017	X	3.390 €
15.09.2017	07.10.2017	X	3.390 €
06.10.2017	28.10.2017	X	3.690 €
Reiseleitung: Andreas von Heßberg			
04.05.2018	26.05.2018	X	3.390 €
14.09.2018	06.10.2018	X	3.390 €
03.05.2019*	25.05.2019	X	3.390 €
13.09.2019	05.10.2019	X	3.390 €
04.10.2019	26.10.2019	X	3.390 €

\* =

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

## LEISTUNGEN

- > alle Transfers mit Bus und Bahn (Schlafwagen; 4-Bett oder 6-Bett-Abteil, je nach Verfügbarkeit) wie beschrieben
- > Inlandsflug Hotan - Urumqi
- > 8 Hotel-ÜN (DZ mit Du/WC), 5 Lehmhütten-ÜN
- > Vollpension und Kochservice während der beiden Trekkingtouren (an den Tagen 8 bis 12 und 15 bis 20)
- > Restaurant- und Imbissbesuche an den trekkingfreien Tagen
- > kompetente einheimische deutschsprachige Reiseleitung
- > Gepäcktransport während des Trekkings auf Packtieren (Kamele)
- > Eintrittsgelder und Naturpark-Gebühren wie beschrieben
- > Xinjiang-Reiseführer

## ZUSATZLEISTUNGEN

- > EZ-Zuschlag (280 €)

## NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Anreise: Flüge nach Urumqi und zurück - können über uns gebucht werden (Kosten ab 900,- €, je nach Verfügbarkeit und Buchungszeitpunkt, Rail&Fly-Bahnticket (50,- €), Visum (150,- €), Leihzelt (10,- € pro Nutzungstag), eigenes Reitkamel statt Laufen in der Wüste (420,- €)

## TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

## ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.

## WEITERE INFOS

### **Programmhinweise**

- > Programmänderungen vorbehalten!

## **Reiseleiter/innen**

- > Andreas von Heßberg
- > Paddy Wahab

Paddy Wahab - Uigure aus Xinjiang. Unser Mann für die Kultur- und Trekkingtour entlang der chinesischen Seidenstraße. Paddy bringt sich mit seinen langjährigen und vielfältigen Reiseerfahrungen und seinem Wissen über die jahrtausende alte Kultur seiner Heimat in unserem Team ein. Er spricht fließend deutsch und englisch, chinesisch und natürlich seine Muttersprache uigurisch. Paddy wird uns auch die Kultur der Uiguren nahe bringen. Die Frühjahrs- und Septembergruppen in Xinjiang leitet er alleine, beim Oktobertermin arbeitet er mit Andreas von Heßberg zusammen.

## **Einreisebestimmungen**

Für die Einreise in die Volksrepublik China ist für Deutsche Staatsangehörige ein Visum erforderlich. Reisedokumente müssen im Zeitpunkt der Visumsbeantragung noch 6 Monate gültig sein und mindestens zwei visierbare Seiten enthalten. Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!

## **Generelle Hinweise**

- > fünftägiges Trekking mit Tagesrucksack (5-6 Std. reine Gehzeit),
- > Gepäcktransport mit Maultieren, gute Trittsicherheit und durchschnittliche Wanderkondition erforderlich;
- > sechstägiges Wüstentrekking mit Packkamelen und zu Fuß (6 Std. reine Gehzeit täglich);
- > Übernachtung während des Trekkings in eigenen Zelten (hochwertige Zelte auch im Verleih) oder Gäste-Yurten der Hirten, in den Städten in Hotels;

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.